

Jacoben Pauln, Seegmillern zu Prun, vmb  
 125 aichen Törrhietsauln, aine zu 12 kr.,  
*thuet*, vermüg Zetls 13. February A<sup>o</sup> 1676 zalt  
 N<sup>o</sup>. 208 25 fl.

*Huius* fl. 85 kr. 55 —

[fol. 155v]

Auf genedigiste Verwilligung sein zu Auswax-  
 N<sup>o</sup>. 209 ung abgefierther zway neue Casstn Auf-  
 zugsailn altn Preuhaus beygetracht vnd  
 für soliche Athanasien Jäger, Saillern alhie,  
 vermög Scheins 26. 8ber Anno 1675 be-  
 zalt worden

N<sup>o</sup>. 210 18 fl. 38 kr.

Vmb  $\frac{1}{2}$  lb. Schmer zu Einschmirung der Casstn-  
 züg 6 kr.

Veicht Cransperger, Kupferhamerschmidt in  
 Landtshuet, von 35 lb. altn Kupfer zu  
 Blech, die neue Hopfenseüchen zu beschlagen,  
 vmbzeschmidtn bezalt Inhalt Scheinl den  
 2. Marty 1676 sambt Furhrlohn  
 N<sup>o</sup>. 211 3 fl. 15 kr.

Zum Closter Weltnburg für 15 veichtene  
 Holz zu *Reparirung* abgefaulter Kellergäntter  
 laut Scheins 10. Marty 1676 bezalt worden,  
 N<sup>o</sup>. 212 trifft mit Fuerlohn 11 Gulden 45 kr.  
 18 fl. 38 kr.

*Huius* fl. 21 kr. 59 —

[fol. 156r]

Dann Hannsen Stoyb, Zimermaistern, vnd seinen  
 Zimergeselln von solichen Holzen außzuhauen  
 vnnnd anzarbeithn, verdiente Taglöhn vnd Geselln-  
 N<sup>o</sup>. 213 gelt Inhalt Zetls 6 Gulden vnd zusammen  
 ausgelegt

17 fl. 45 kr.

Michaeln Pruntaller, Maurmaistern, vnd sein  
<sup>132</sup>Gehilffen haben vf genedigistes Bewilligen  
 die nachgesunckhne schadhaffte *Caminmaur*  
 bey der mittern Preupfann vf 15 Werckh-  
 schuech biß in Grund abgetragen vnd von  
 neuem wider vfgemaurt, zugleich bey disen

<sup>132</sup> Randbemerkung vor dieser Zeile: „post N<sup>o</sup> 213“.